

## Zusammenfassung

# Erziehung und Bildung in Kroatien im Kontext der europäischen Werte

Dijana Vican  
Universität Zadar, Kroatien  
Abteilung für die Pädagogik

Diese Arbeit setzt sich zum Ziel, europäische soziale, kulturelle und erzieherische Bildungswerte zu bestimmen, die zusammen mit den politischen, gesellschaftlichen, kulturellen, technologischen und sonstigen Veränderungen in Kroatien ein Umdenken und Hinterfragen von lang- und kurzfristigen Erziehungs- und Bildungswerten bzw. -zielen sowie eine Reinterpretation deren Bedeutung notwendig machten.

Die Werte sind in drei Kategorien eingeteilt: a) metapolitische Werte, die der sozialen Homogenisation dienen, b) Werte, die gesellschaftliche, zugleich jedoch auch Erziehungs- und Bildungsziele ausdrücken und c) Werte, die Persönlichkeits- oder Charaktereigenschaften versinnbildlichen. Die Autorin erörtert einige Werte/Ziele, die für Veränderungen im Erziehungs- und Bildungskontext relevant sind, wie z. B. Gleichheit, Kompetenz, Erfolg, Verantwortungsgefühl, Demokratie, Toleranz, Kompromissbereitschaft, und analysiert deren Bedeutung und Widersprüchlichkeit.

Im Hinblick darauf, dass die Schulen Hauptträger der Veränderungen und des moralischen Erneuerungsprozesses sind, wird eine ethische Reflexion und Visualisierung von erzieherischen Bildungswerten und -zielen sowie eine Redefinition der Werte- und Zielhierarchie auf dieser Ebene erwartet.

**Schlüsselbegriffe:** gesellschaftliche Kulturwerte, erzieherische Bildungswerte, Erziehungs- und Bildungsziele, Erziehungs- und Bildungswerte, moralische Erneuerung der Gesellschaft, Persönlichkeit